



<https://biz.li/30n1>

"WELCOME BACK": NETZWERKTREFFEN FÜR WIEDEREINSTEIGERINNEN

Veröffentlicht am 19.11.2018 um 18:33 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Neue Kontakte, Raum für Austausch und wertvolle

Anregungen für den beruflichen Wieder- oder Quereinstieg: Viermal im Jahr lädt die Koordinierungsstelle Frau und Beruf zum Netzwerktreffen für Berufswiedereinsteigerinnen ein. Beim nächsten Treffen am Montag, 26. November 2018, von 17.45 Uhr bis 20.30 Uhr im Haus der Region, Hildesheimer Straße 18, Raum N001, geht es um Selbstoptimierung und die Frage "Endlich perfekt sein? ... manchmal ist weniger mehr!" Ehrgeiz und Perfektionismus sind Antreiber für viele Frauen, im Berufs- wie im Privatleben. Dabei stellen sich viele die Frage, wie sie eine Balance zwischen Leben und Arbeit finden: Sich eine Auszeit nehmen? Lebens- und berufsbegleitend lernen? Achtsam, selbstbewusst und zufrieden mit sich sein? Ein Kunststück im turbulenten (Arbeits-)leben. Im Gespräch mit Merle Meier, Sozialpädagogin, Autorin und systemische Therapeutin, geht es um ganz persönliche Lebens- und Berufserfahrungen, Grenzerfahrungen und Erschöpfung. Moderieren wird die interaktive Lesung Martina Behne, Geschäftsführerin der VHS Hannover-Land und Expertin für Erwachsenen- und Weiterbildung. Illustratorin Meike Haberstock begleitet die Veranstaltung als "Sketch-Noterin" live zeichnend. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen bitte per Mail an frauundberuf@region-hannover.de oder telefonisch unter 0511/61623542. Alle Infos zum Netzwerktreffen und zur Arbeit der Koordinierungsstelle sind zu finden unter www.frau-und-beruf-hannover.de. Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf begleitet Frauen mit Familie auf dem Karriereweg, beim beruflichen Wiedereinstieg oder der Neuorientierung. In Einzelgesprächen werden Frauen zu Fragen des Wiedereinstiegs in den Beruf, der Fortbildung während der Elternzeit oder zur beruflichen Neuorientierung beraten und informiert. Das Beratungsangebot der Koordinierungsstelle ist kostenlos und findet in vertraulichen Einzelgesprächen statt. Koordinierungsstelle Frau und Beruf Region Hannover: ein Projekt in Trägerschaft der Region Hannover, gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.